

*Friedensverhandlungen von Köln<sup>6</sup>, die von seiten Frankreichs durch Charles d'Albert d'Ailly, Duc de **Chaulnes**, Pierre-Honoré **Courtin** und Paul Barillon d'**Amoncourt** besucht waren] marchent aussi de tous costez au[dit] lieu de l'assemblée[!] et l'on espere qu'un peu de bonne guerre fera bien tost une bonne paix*

*Les cercles de Baviere et de suabe [der Bayrische bzw. Schwäbische Kreis gemeint] se sont unis [auf ihren jeweiligen Kreistagen] pour empescher chez eux les passages et les quartiers d'hiver des armeés de l'Emp.<sup>r</sup> [**Leopold I.**] et de Brandebourg [dessen Kurfürst - **Friedrich Wilhelm** - mit dem Kaiser gegen Frankreich verbündet war]. Ceux [die Kreistage] de franconie et du Rhin [gemeint des Fränkischen und des Oberrheinischen Kreises] entrent dans la mesme alliance, et ceux de la haute et basse Saxe [gemeint des Ober- und Niedersächsischen Kreises] deliberent pour faire la mesme chose, et l'on atend la ratification de ... l'acomodement de M.<sup>r</sup> [ledit electeur] de Brandebourg comme une chose infaillible [- am 6. Juni 1673 kam dann tatsächlich zwischen Frankreich und dem besagten Kurfürstentum der Friede von Vossem zustande -]<sup>7</sup>*

*La ville de strasbourg a fait abatre Son pont suivant le desir du Roy. Jl y a eu la dessus quelque émotion de la populace, mais elle parois soit apaiseé le xj.<sup>e</sup> qu'on a escrit, et le pont demeure abatu Je suis ...".*

- 1) s. EA VI 1, 873 (Nr. 561). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat Jakob I. Zurlauben vertreten.
- 2) s. ebenda 873 a sowie 877 d
- 3) s. Zurlaubiana AH 114/96 spez. auch Anm. 3
- 4) s. EA VI 1, 883 (Nr. 567). Auch diesmal liess sich Stadt und Amt Zug nicht durch Zurlauben vertreten.
- 5) s. ebenda 884 d sowie 886 lll
- 6) Bezüglich des Ausgangs dieser Verhandlungen s. Zurlaubiana AH 113/119 Anm. 11.
- 7) s. ebenda AH 7/67 S. 2 oben

---

Original - AH 136, 33 und 36

## 22

[1701 Januar?]

A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT KASPAR ZURLAUBEN,  
ÜBER DEN TSCHURRIMURRIHANDEL IN STADT UND AMT ZUG]<sup>1</sup>

*Zurlaubiana AH 122/59*

---

*"Nach geendigten ordinarj geschäfften[:]*

*l Widrum ein anfang dess [Heinrich] bütlerischen [=Bütler] handels*

[=Tschurrimurrihandel] undt einer Lobl. burgerschafft [der Stadt Zug] von dem letsteren Stat undt ampt raht, auch dess bricht<sup>2</sup> recess so am sonntag nachtss, durch dess H landtschr[eibers von Stadt und Amt Zug, Franz **Hegglin**, von Menzingen] diensts von dem waibel Zue baar [Christoph II. **Andermatt**] überschickt, undt folgentz montag Zue hünenberg beschachner verhandlung Relation, oder bricht erstatten.

Demnach anzuefragen die herren so nach Hünenberg auff Montag deputiert gewessen auch umb relation zue thuon

Alss Erstenss

Hr Stathalter [von Stadt und Amt Zug, Johann Jakob] **brandenberg**

Hr [Stadt- und Amtsrat] Hauptman [Karl Franz] Muess [=Muos]

H [alt] Seckhelmeister [der Stadt Zug und derzeitiger Stadt- und Amtsrat Johann Jost] **Müller**

H [alt] Seckhelmeister [der Stadt Zug, Johann] **Landtwing** alter Obervogt daselbsten

H Seckhelmeister [der Stadt Zug, Oswald] Ackhlin [=Acklin] alter Obervogt [daselbst]

Von herren beyständern

H. Oberist Leütenambt [Karl Josef] **b[randen]berg**

H [alt] Schultheiss [der Stadt Zug] Hannss Jost **Müller**

H Hauptman **fidel** Z[ur]lauben

H [alt] Obervogt [von Cham] Jacob **Ut[t]i[n]ger**

Uff disere beschächne relation Widrum eine umbfrag wie etwan diserem geschäft fürdersambst möchte abgeholfen werden von den HH Räten inssgesamt Vor Ermelten Obervögten, undt beystandern auch Letsten Obervogt Carl [Franz] Bossart [=Bossard, dieser war von 1683 bis 1685 und von 1691 bis 1693 Obervogt von Walchwil]<sup>3</sup>".

1) s. ganz allgemein SSRQ Zug II 793 b) Der Vogteihandel sowie Keiser/Tschurrimurri 3-14

2) Dieses Wort ist unterstrichen.

3) Unmittelbarer Vorgänger des jetzigen Obervogts von Hünenberg - Wolfgang **Vogt** - war besagter Oswald Acklin.